

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Lägerdorf

**Gremium
Gemeindevertretung**

Tag	Beginn	Ende
10.02.2010	17.30 Uhr	18.40 Uhr

**Ort
Rathaus, Breitenburger Straße 23
25566 Lägerdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Sülau
Vorsitzender

gez. Przybylski
Protokollführerin

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
**der Gemeindevertretung
 der Gemeinde Lägerdorf**

am 10.02.2010

	anwesend	
	ja	nein
LWG-Fraktion		
Ansgar Dörnte - 1. stellv. Bürgermeister -		x
Erna Haftstein	x	
Regine Fritz		x
Brigitte Hoffmann	x	
Roswitha Rogall	x	
Sigrid Blendek	x	
SPD-Fraktion		
Heidi Siebrandt-Kossiski	x	
Jörg Anders		x
Manuela Streich	x	
Heiner Sülau - Bürgermeister -	x	
Ingolf Streich	x	
Marc Pollex		x
CDU-Fraktion		
Jürgen Tiedemann - 2. stellv. Bürgermeister -	x	
Horst Jeworek	x	
Andreas Bolik	x	
Burkhard Barthel	x	
Christian Droßard	x	
Ferner anwesend: LVB Peter Jörgensen zu TOP 4: Werner Brühl, Fa. Brühl Consult <div style="text-align: right;">sowie Frau Przybylski als Protokollführerin</div>		



Gemeinde Lägerdorf

Partnergemeinde der Stadt Sepopol (Polen)

28. Januar 2010

Gemeindevertretung

EINLADUNG

Zu einer **öffentlichen** Sitzung der **Gemeindevertretung der Gemeinde Lägerdorf** am **Mittwoch, dem 10. Februar 2010 um 17.30 Uhr** im **Rathaus, Breitenburger Straße 23, in Lägerdorf**, werden Sie hiermit eingeladen.

TAGESORDNUNG

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung
4. Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden
- s. Anlage -
5. Festlegung des endgültigen Standortes des Wochenmarktes Lägerdorf
- Antrag an das Amt Breitenburg auf Festsetzung gem. § 67 i.V.m. § 69
Gewerbeordnung-
- s. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen vom 09.02.2010
-
6. Mitteilungen und Anfragen

nicht öffentlicher Teil:

7. Nachbarrechtliche Zustimmungserklärung zu einem Bauvorhaben
- s. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen vom 09.02.2010-
8. Bebauungsplan Nr. 6 „Bergwiese“ für das Gebiet östlich der Bebauung an der Breitenburger Straße, südlich des Sportplatzes und westlich des Kreideförderbandes hier: Grundsatzbeschluss zur Verfahrensfortsetzung
- s. Drucks. Nr. 2/2010 und Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen vom 09.02.2010 -
9. Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung zum Kooperationsvertrag mit der Fa. Holcim
- s. Drucks. Nr. 1/2010 und Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Bauwesen vom 09.02.2010 -

gez. Sülau
- Bürgermeister -

Verteiler: Gemeindevertreter
Gleichstellungsbeauftragte

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Lägerdorf vom 21.12.1990 gestellt, den

**Pkt. : 10 Grundstücksangelegenheit
hier: Grundstückskauf- und -übertragungsvertrag Schinkel**

in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

- Von Seiten eines Bürgers wird nachgefragt, warum die Punkte 7 - 10 in nicht öffentlicher Sitzung verhandelt und beschlossen werden. Bürgermeister Sülau gibt entsprechend Auskunft.
- Herr Bolik hinterfragt im Namen eines Einwohners Regelungen zur Zweitwohnungssteuer. LVB Jörgensen wird die Fragen mit der zuständigen Sachbearbeiterin klären.
- Diverse Probleme mit der Schneebeseitigung werden angesprochen.
- Im Bereich der Breitenburger Straße, z. B. in Höhe Bergstraße, sind drei Straßenlampen defekt.

Zu Pkt. 3: Aussprache zum Protokoll der letzten Sitzung

- Es wird nachgefragt, ob die diversen Schreiben lt. Beschluss zu TOP 7 der letzten Sitzung (Sperrung L 116) verschickt wurden. LVB Jörgensen bejaht dies. Lediglich die Prüfung, inwieweit die jetzige Lösung verkehrstechnisch einwandfrei ist, sei noch nicht erfolgt, da noch ein schon anberaumtes Gespräch abgewartet werden soll.
- Weiter wird nachgefragt, ob bereits eine Interessenabfrage zur Anschaffung von neuen Gemeindefahnen erfolgt ist. Der Verwaltung ist hierzu nichts bekannt.
- Bürgermeister Sülau berichtet, dass am heutigen Tage auch eine Sitzung der Lenkungsgruppe der Region Itzehoe stattfindet. Allerdings sei das Thema Kreidepark nicht auf der Tagesordnung.

Zu Pkt. 4: Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden

Allen Gemeindevertretern liegt ein Schreiben der Fa. Brühl Consult zum Thema Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Dachflächen vor. Bürgermeister Sülau begrüßt hierzu Herrn Brühl und bittet um Erläuterung seiner Vorstellungen.

Herr Brühl beschäftigt sich mit der Beratung und Vermittlung von Photovoltaikanlagen als besondere Anlageform. Er erläutert die Fördermöglichkeiten und technischen Einzelheiten. Viele Investoren können oder wollen nicht auf ihren eigenen Dächern derartige Anlagen installieren. Aus diesem Grund werden geeignete Dach- oder Freiflächen gesucht, die

angemietet werden können. Die Kommune selbst kann kein Investor sein, da sie keine Förderung erhält.

Herr Brühl bittet die Gemeindevertreter darüber nachzudenken, ob die Gemeinde Lägerdorf geeignete Dachflächen, z. B. die Dachflächen der Schule, mietweise zur Verfügung stellen möchte. Damit würde sie einen Beitrag zum Umweltschutz leisten, da durch diese Photovoltaikanlagen CO₂- Ausstoß verringert wird.

Sollte sich die Gemeinde dafür entscheiden können, wird ein Gutachter eingeschaltet. Dieser ermittelt dann, ob die angebotenen Dächer für die Installationen einer entsprechenden Anlage geeignet sind. Soweit dies der Fall ist, werden in einem sog. Dachüberlassungsvertrag dann alle Einzelheiten geregelt.

Die Gemeindevertreter nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

**Zu Pkt. 5: Festlegung des endgültigen Standortes des Wochenmarktes Lägerdorf
- Antrag an das Amt Breitenburg auf Festsetzung gem. § 67 i.V.m. § 69
Gewerbeordnung -**

Bereits im letzten Jahr wurde der wöchentliche Wochenmarkt an einen neuen Standort, dem Parkplatz am Restaurant „Roseneck“, verlegt, zunächst probeweise bis 31.12.2009. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird folgender **Beschluss** gefasst:

Der derzeitige Standort des Wochenmarktes in Lägerdorf auf dem Parkplatz am Restaurant „Roseneck“ in der Rosenstraße soll endgültig beibehalten werden. Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen formellen Verfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Pkt. 6: Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.